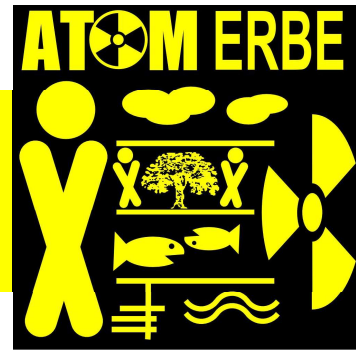


AG AtomErbe Neckarwestheim

www.AtomErbe-Neckarwestheim.de
richtig-abschalten@atomerbe.de
c/o BUND Regionalgeschäftsstelle Heilbronn-Franken
Lixstraße 10, 74072 Heilbronn



Presse-Mitteilung 29.03.2020

COVID-19-Krise: Störfallbetriebe abschalten - zuerst die Atomkraftwerke

Sehr geehrte Damen und Herren,

es gibt 3 dringende Gründe, jetzt in der COVID-19-Krise erst recht alle Atomkraftwerke sofort stillzulegen:

- 1.) Gesellschaft und Gesundheitsweisen verkraften keine zusätzlichen Belastungen durch AKW-Unfälle**
- 2.) Ausfall von Personal und Verschiebung von Wartung und Kontrollen reißen Lücken in Sicherheitsmaßnahmen**
- 3.) Virusstreuung durch viel externes Personal bei Abbau, Wartung und Revision muss vermieden werden**

In Folgenden Erläuterungen zu den 3 Punkten.

1.) Gesellschaft und Gesundheitsweisen verkraften keine zusätzlichen Belastungen durch jederzeit mögliche AKW-Unfälle

Durch COVID-19 läuft die Welt in eine humanitäre Katastrophe. Selbst in der privilegierten BRD stehen bereits jetzt Gesundheitswesen und Gesellschaft in einer Belastung jenseits des Vertretbaren. Jede zusätzliche Belastung durch Störfallbetriebe, und die AKWs sind die gefährlichsten davon, muss vermieden werden. Weder Erdbeben wie kürzlich bei einem kroatischen AKW noch die dramatische Korrosion der Dampferzeuger-Heizrohre im AKW Neckarwestheim nehmen auf die Krisensituation Rücksicht. AKWs müssen sofort abgeschaltet werden. Der in Deutschen AKWs erzeugte Strom wird schon lange nicht mehr benötigt, und bei reduzierter Industrieproduktion erst recht nicht.

2.) Ausfall von Personal und Verschiebung von Wartung und Kontrollen reißen Lücken in Sicherheitsmaßnahmen

Auch wenn sich die AKW-Betreiber aktuell auf einen Notbetrieb einstellen und laut Pressemeldungen bereits Personal „kasernieren“, sind extreme Engpässe zu erwarten. In der berühmten britischen Atomfabrik wurde wegen über 1000 Mitarbeitern in Corona-



Mitglieder der **AG AtomErbe Neckarwestheim**:

Aktion Strom ohne Atom Stuttgart - Aktionsbündnis CASTOR-Widerstand Neckarwestheim - Aktionsbündnis Energiewende Heilbronn - BBMN - BUND-Regionalverband Heilbronn-Franken - BI AntiAtom Ludwigsburg
Spendenkonto: BUND Regionalverband Heilbronn-Franken,
IBAN DE03 6209 0100 0425 4290 08, BIC GENODES1VHN, Stichwort "Spende AG Atomerbe Nwh"

Freistellung bereits der Betrieb eingestellt. In Frankreich soll die Wartung des AKW Penly 1 verschoben werden. Ähnliches ist in Deutschland beim AKW Grohnde mit der für ab 12. April vorgesehenen Revision in Diskussion. Aus Schweizer AKWs wurden die ersten COVID-19-Fälle bekannt, es droht eine Verkleinerung der Betriebsmannschaften. Ein zusätzliches Problem sind dort die verschärften Grenzkontrollen, die die deutschen Pendleranteile beim Weg zur Arbeit behindern (bei einem Schweizer AKW ein Viertel der Belegschaft, bei einem anderen 14%).

Wir fordern: **gerade auch in der jetzigen Situation darf es keinen Sicherheitsrabatt beim Betrieb von Atomanlagen geben!** Wenn Wartungen und Revisionen verschoben werden, dann nur bei bis dahin stillstehenden Anlagen.

Und speziell zu Neckarwestheim II: Jeder Tag des weiteren Betriebs mit der fortschreitenden Korrosion der Dampferzeuger-Heizrohre ist ein Spiel mit dem Feuer. Selbst bis zur ab 19. Juni geplanten Revision ist der Betrieb unverantwortlich.

3.) Virusstreuung durch viel externes Personal bei Abbau, Wartung und Revision muss vermieden werden

Die weitere Beschäftigung externer Firmen bei dem Abbau-Arbeiten z.B. der EnBW-AKW-Blöcke KWO, GKN I, KKP 1 und KKP 2 in Obrigheim, Neckarwestheim und Philippsburg und an den Karlsruher Atomanlagen sowie hunderte bis tausende bei den Revisionen vom Atomstandort zu Atomstandort ziehende externe Arbeiter und Arbeiterinnen bedeuten ein großes und nicht vertretbares Risiko der Virusverbreitung.

Fazit:

- Atomkraftwerke, Urananreicherung, Brennelementproduktion und Atomtransporte sofort stoppen!
- Abbau-Arbeiten pausieren!
- Keine Revisionen in Atomkraftwerken mehr, sondern diese durch dauerhafte Stilllegung der Anlagen verzichtbar machen!
- Keine Sicherheitsrabatte für Atomanlagen und andere Störfallbetriebe!

Quellenauswahl:

<https://www.montelnews.com/de/story/corona-krise-verzert-wartung-an-edf-kkw--gewerkschaft/1098449>

<https://www.welt.de/wirtschaft/article206790435/Strom-in-Corona-Krise-Energieversorger-kasernieren-Mitarbeiter.html>

https://www.welt.de/print/die_welt/wirtschaft/article206805365/Erste-Energiekonzerne-kasernieren-Mitarbeiter.html

<https://www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/erste-coronafaele-in-leibstadt-und-goesgen/story/25256806>

<https://www.tagesschau.de/ausland/kroatien-erdbeben-103.html>

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Atomkraftwerk-Stoppt-Corona-geplante-Revision.grohnde454.html

<https://www.energate-messenger.de/news/201295/wegen-coronavirus-akw-revisionen-auf-dem-pruefstand>

<https://background.tagesspiegel.de/energie-klima/akw-betreiber-passen-revisionsplaene-an>

<https://www.ukrinform.de/rubric-emergencies/2906077-coronavirus-regierung-verhangt-reisebeschränkungen-fur-satellitenstaedte-bei-atomkraftwerken.html>

<https://taz.de/!5670610/> [„AKWs in Viruszeiten“]

Rückfragen gerne an:

presse@atomerbe.de

Hinweis: auf der folgenden Seite geben wir eine PM von „.ausgestrahlt“ vom 24.03.2020 wieder, die das Problem am Beispiel des AKW Grohnde bespricht.
